

Liebe Eltern,



das neue Schuljahr hat begonnen und es gibt wieder jede Menge interessanter Infos, die wir für Sie in der ElternPostille zusammengetragen haben. Zum einen sind dies schulinterne Informationen rund um das Gymnasium

Weilheim, zum anderen viele Zusatzinformationen aus den Bereichen Schulentwicklung, Berufs- und Studienorientierung sowie allgemein Wissenswertes. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Schmökern in der ElternPostille

Ihre Karin Bröderle

► Regeln, die alle kennen müssen

Wie in jeder Gemeinschaft hat auch das Gymnasium Weilheim eine Reihe von Regelungen, die das Zusammensein und –arbeiten erleichtern sollen. Neben der Schulordnung gibt es die von Schule, Eltern und Schülern einvernehmlich beschlossene Schulvereinbarung und ein disziplinarisches Staffelsystem. Die wichtigsten Eckdaten fanden sich auch in den ersten Infos des Gymnasiums. Wer's nochmal nachlesen möchte, hier der Link: http://www2.gym-weilheim.de/fileadmin/informationen/Info_27_45.pdf

Zudem ist der korrekte Umgang mit Fehlzeiten Ihres Kindes sehr wichtig. Alle Informationen dazu finden sich auf der Homepage des Gymnasiums unter dem Punkt „Für Eltern“, Unterpunkt „Krankheit und Befreiung (Absenzenregelung)“.

An dieser Stelle auch unsere Bitte an Sie, die wöchentlichen Infos des Gymnasiums aufmerksam zu lesen und dies auch Ihren Kindern zu empfehlen. Es handelt sich bei den Infos um die offizielle Schulzeitung, so dass viele Mitteilungen **ausschließlich** auf diesem Wege weitergeleitet werden.

► Elternspende 2015

Wie jedes Jahr hatte auch heuer die vom Elternbeirat initiierte Elternspende eine sehr gute Resonanz. Mehr als 10.000 Euro kamen zusammen, mit denen der Elternbeirat die Anschaffungen der Fachschaften finanzieren kann, die über den sogenannten „Grundbedarf“ hinausgehen. Zudem werden mit den Spendeneinnahmen auch Initiativen engagierter Lehrkräfte unterstützt sowie Schüleraustauschprogramme gefördert. All dies bereichert den täglichen Unterricht genauso, wie es hilft, das Profil unseres Gymnasiums zu erhalten und das Angebot an besonderen Aktionen auszubauen. Alle Spenden kommen somit - teils sofort, teils mittel- bis langfristig - allen Kindern an unserer Schule zu gute. Wir sagen ein herzliches Dankeschön!

► Sanierung B-Trakt: So geht's weiter

Wie bereits den Informationen zu entnehmen war, wird es in diesem Schuljahr ernst mit der lange geplanten Sanierung des B-Traktes. Die Detailplanungen laufen auf Hochtouren, auch für die Übergangslösung mit einem Containerblock auf dem Lehrerparkplatz, in dem Klassenräume und die gesamte Verwaltung inklusive Direktorat untergebracht werden sollen. Die Maßnahme ist auf 19 Millionen Euro veranschlagt.

► Keine Angst vor Referendaren!

Als Ausbildungsschule hat sich unser Gymnasium einen guten Ruf erworben. Seit Schuljahresanfang sind wieder knapp 30 Referendare bei uns im Seminar, die natürlich auch Unterrichtserfahrungen sammeln müssen. Viele Eltern sehen hierin ein Problem für ihre Kinder, doch sind diese Befürchtungen fehl am Platze. Die jungen Lehrkräfte sind hochmotiviert und bringen neueste Erkenntnisse von der Universität mit an unsere Schule. Das bedeutet für die Schüler einen

abwechslungsreichen, innovativen Unterricht. Zudem werden Sie von den Seminarlehrern begleitet, die bei Bedarf auch steuernd eingreifen. Bitte begegnen Sie daher den jungen Lehrkräften offen und wohlwollend, denn: Wir alle haben irgendwann einmal in unserem Beruf angefangen!

► **Wahlfachangebot**

Wer schon länger Kinder am Gymnasium Weilheim hat, dem wird aufgefallen sein, dass das Wahlfachangebot heuer kleiner ausfällt, als in den vergangenen Jahren. Diese Entwicklung ist der Stundenbudgetierung durch das Kultusministerium geschuldet, die den Stundenplanmachern auch heuer wieder einiges Kopfzerbrechen bereitete. Auch auf den ausdrücklichen Wunsch der Elternvertretung hin entschied man sich für diese Lösung, damit einmalige, unsere Schule prägende Angebote beibehalten werden konnten, etwa der Bilinguale Unterricht und die Expertengruppen.

► **Abitur 2016**



Für die Abiturprüfung 2016 ist folgender Zeitplan vorgesehen:

<u>Schriftlicher Teil:</u>	
Mathematik	29.04.2016
Deutsch	03.05.2016
3. Abiturprüfungsfach	06.05.2016
<u>Kolloquiumsprüfungen:</u>	
Erste Prüfungswoche:	
Montag, 30.05. mit Freitag, 03.06.2016	
Zweite Prüfungswoche:	
Montag, 06.06. mit Freitag, 10.06.2016	
<u>Praktische Prüfungen</u> wenn möglich nicht vor dem	
14.03.2016	
<u>Mündliche Prüfungen</u> bis spätestens	17.06.2016
<u>Entlassung</u> der Abiturienten	24.06.2016

► **Über den Tellerrand geschaut...**

Gerne informieren wir Sie auch über überregionale Angebote für Eltern und Schüler. Einige wichtige Angebote haben wir hier für Sie zusammengestellt:



SchülerInnen ab der 7. Klasse unter der Leitung eines Lehrers oder Pädagogen können sich jetzt zu einem Schülerwettbewerb anmelden (Anmeldeschluss 15.11.2015). Unter dem Motto „**Mobile Ideen für Morgen**“ sollen die Teilnehmer aus Deutschland und Israel in Zweier- bis Vierergruppen ein eigenes Projekt zur nachhaltigen Mobilität entwickeln sowie dessen Umsetzung in einem kurzen Film von mindestens fünf bis maximal zehn Minuten dokumentieren. Unterstützt werden sie durch speziell produzierte E-Learning-Module. Infos und Anmeldung unter www.mobile-ideas-for-tomorrow.com



Schülerinnen ab der 9. Klasse können am 18. November 2015 (Buß- und Betttag) spannende Einblicke in technische Studiengänge und Berufsfelder an der TH Ingolstadt erhalten. Auf dem **Techniktag** werden nicht nur Experimente durchgeführt, sondern für Fragen stehen auch Studentinnen und Fachfrauen aus der Industrie, sowie die Studienberatung zur Verfügung. (Anmeldeschluss 8. November) Link: www.thi.de



Am 12. November 2015 laden die Agentur für Arbeit und die Arbeitskreise SchuleWirtschaft München Gymnasium und Realschule zu einem Elterninformationsabend in das BiZ in München, Kapuzinerstraße 30, ein. Unter dem Titel „**Berufswahl: auch eine Aufgabe der Eltern!**“ informieren und diskutieren namhafte Experten über die aktuellen Entwicklungen am Arbeitsmarkt und bieten Transparenz in der sich verändernden Welt der Studiengänge und Ausbildungsberufe. Im Vorfeld der Veranstaltung und während der Pausen hat man zusätzlich die Möglichkeit, an Infoständen direkt mit Firmenvertretern von Münchner Unternehmen in Kontakt zu treten und sich über deren Einstellungs- und Ausbildungsangebote zu

informieren. Vertretene Firmen sind ALDI Süd, AOK Bayern, Bayerischer Bankenverband e.V., BRUNATA Wärmemesser GmbH, Bundespolizei, Daimler AG, Generali Versicherungs AG, Ludwig Beck AG, MTU Aero Engines AG, REWE Group, Siemens AG, Stadtwerke München GmbH, Steuerberaterkammer München, Telekom AG, UniCredit Bank AG – HypoVereinsbank, Webasto SE. Aus organisatorischen Gründen bitten die Veranstalter um eine Anmeldung unter Angabe des Schulzweiges der Tochter/des Sohnes telefonisch unter 089/5154-2300 oder per Mail unter muenchen.veranstaltungen@arbeitsagentur.de bis 09.11.2015.



Die **Karrieremesse Stuzubi** - bald Student oder Azubi feiert 2016 Jubiläum in München: Zum zehnten Mal findet die Messe dort statt! Schüler können sich am 27. Februar 2016, von 10 bis 16 Uhr im Zenith rund um Studium, Ausbildung und Duales Studium informieren. Der Eintritt ist frei! Infos: www.stuzubi.de



High School, Privatschulen, Sprachreisen, Ferien- und Sommercamps, Freiwilligendienste, Work and Travel, Praktika, Au Pair, Colleges, Studium und Stipendien – über all dies informiert die **SchülerAustausch-Messe** München am 28. November. Sie findet statt von 10 bis 16 Uhr im Kulturhaus Milbertshofen am Curt-Mezger-Platz 1. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.SchuelerAustausch-Portal.de

Und hier noch Hinweise der Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern auf Schul- und Schülerwettbewerbe:



Der Deutsche Schulpreis

Schulentwicklung ist ein wichtiges Thema an Ihrer Schule? Unter dem Motto „**Dem Lernen Flügel verleihen**“ können sich bis zum 15. Oktober 2015 allgemeinbildende und berufliche Schulen in Deutschland für den Schulpreis 2015 der Robert

Bosch Stiftung bewerben. Alle Informationen zur Bewerbung finden Sie unter <http://schulpreis.bosch-stiftung.de/content/language1/html/53140.asp>



#netzheldin – Das Internetportal www.LizzyNet.de startet den **Kreativ- und Schreibwettbewerb** zum Thema Respekt im Netz - Autorinnen im Alter von 12 bis 25 Jahren sind aufgerufen, sich über Bilder, Filme, Collagen Kunstwerke, Webseiten und Texte kreativ mit dem Thema auseinanderzusetzen. Einsendeschluss ist der 6. Januar 2016. <http://www.lizzynet.de/netzheldin.php>



„abi“ sucht **Deutschlands beste Schülerzeitung 2015**: Die Bundesagentur für Arbeit prämiiert Deutschlands beste

Schülerzeitung 2015 in insgesamt 5 Kategorien: Beste Schülerzeitung insgesamt, bestes Titelbild, beste Fotostrecke, bester Artikel und bester Online-Auftritt. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2015. Alle Informationen unter: www.abi.de/schuelerzeitung-community.htm



Lust, über komplexe Themen nachzudenken? Spaß am Schreiben philosophischer Texte? Für Schüler der Sekundarstufe II gibt es dazu den **Bundeswettbewerb Philosophischer Essay**. Analysieren, reflektieren – teilnehmen!

www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Schueler/Mitmachen/Wettbewerbe/schulisch/Philosophischer-Essay/Ausschreibung.pdf



63. Europäischer Wettbewerb: In 13 altersgerechten Aufgabenstellungen sind Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge und Schulformen aufgefordert, sich unter

dem Motto „**Gemeinsam in Frieden leben!**“ mit europäischen Werten wie Vielfalt, Gleichberechtigung und Zivilcourage auseinanderzusetzen. Einsendeschluss 21. Januar 2016 – Ausschreibung: www.europaeischer-wettbewerb.de/wp-content/uploads/2015/07/EW_2016_Ausschreibung_A4.pdf



Der vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels organisierte bundesweite **Vorlesewettbewerb** möchte Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse zur Beschäftigung mit Kinder- und Jugendliteratur anregen und die Lust am eigenen Lesen fördern. Schirmherr des Wettbewerbs ist der Bundespräsident. Der Wettbewerb beginnt in der Klasse und führt über Schulentseide zur Stadt- bzw. Kreis-, Bezirks- und Landesebene bis hin zum Bundesfinale in Berlin. Alle Landessieger werden zum Bundesfinale eingeladen. Stichtag für die Meldung der Schulsieger ist der 15. Dezember 2015:

www.vorlesewettbewerb.de/wettbewerb/vorlesewettbewerb-1516.html



Unter dem Motto „**Fantastische Helden und echte Vorbilder: Wer inspiriert dich?**“ startet der Wettbewerb am 1. Oktober 2015 in die 46. Runde. Einsendeschluss ist der 2. Februar 2016. www.jugendcreativ.de

jugend  **forscht** Das Projekt wird in zwei Altersstufen durchgeführt: In der Sparte „**Schüler experimentieren**“ können Jungforscher

teilnehmen, die höchstens 14 Jahre alt sind und die im am 31.12. des jeweiligen Wettbewerbsjahres mindestens die 4. Klasse besuchen. „**Jugend forscht**“ richtet sich an interessierte Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 15 und 21 Jahren. Es können sowohl Einzel- als auch Gruppenarbeiten (max. 3 Teilnehmer) eingereicht werden. Der Wettbewerb wird in 7 Themengebieten durchgeführt: Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik und Informatik, Physik, Technik. Anmelden bis zum 30. November 2015. www.jugend-forscht.de



BundesUmweltWettbewerb
Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln

Alle jungen Leute zwischen 10 und 20 Jahren, die sich für ihre Umwelt interessieren können beim **BundesUmweltWettbewerb** mitmachen. Sowohl naturwissenschaftlich als auch gesellschaftlich Interessierte sind angesprochen. Denn Umweltprobleme sind vielfältig und betreffen in ihrer Komplexität diverse Lebensbereiche. Je nach Problemstellung und Lösungsansatz können die Wettbewerbsbeiträge ihren Umsetzungsschwerpunkt in allen für Umweltschutz und Umweltbildung relevanten Handlungsfeldern haben. Dazu zählen neben Naturschutz und Ökologie, Technik, Wirtschaft und Konsum auch Politik, Gesundheit und Kultur. Bis zum Einsendeschluss am 15. März jeden Jahres können Projektarbeiten am BUW I (10- bis 16-Jährige) oder am BUW II (17- bis 20-Jährige) alleine oder im Team eingereicht werden.

www.bundesumweltwettbewerb.de

► LEV-Spartipps für Familien



Angebote der Deutschen Bahn:
Mit der ermäßigten BahnCard fahren Schüler, Azubis und Studenten ein Jahr

lang günstig durch Deutschland und Europa. Die ermäßigte BahnCard 25 kostet nur 41 Euro, die

BahnCard 50 gibt es für 127 Euro (jeweils in der 2. Klasse). Die Jugend BahnCard 25 kostet einmalig nur 10,- € (Bearbeitungsgebühr) und gilt von 6 bis einschließlich 18 Jahre. Junge Reisende sparen immer 25 % auf den Normalpreis und auch auf die Sparangebote der Deutschen Bahn.



Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets im Rahmen der Grundsicherung:

Kinder von Eltern, die Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, haben grundsätzlich einen Rechtsanspruch auf folgende Leistungen:

1. Mehraufwendungen für Mittagessen in Kita, Schule und Hort: Einen Zuschuss für das gemeinsame Mittagessen gibt es dann, wenn Schule, Hort oder Kita ein entsprechendes Angebot bereithalten. Der verbleibende Eigenanteil der Eltern liegt bei einem Euro pro Tag.
2. Lernförderung: Bedürftige Schülerinnen und Schüler können Lernförderung in Anspruch nehmen, wenn nur dadurch das Lernziel erreicht werden kann. Voraussetzung ist, dass die Schule den Bedarf bestätigt und keine vergleichbaren schulischen Angebote bestehen.
3. Kultur, Sport, Mitmachen: Bedürftige Kinder sollen in der Freizeit nicht ausgeschlossen sein, sondern bei Sport, Spiel und Kultur mitmachen. Deswegen wird zum Beispiel der Beitrag für den Sportverein oder für die Musikschule in Höhe von monatlich bis zu 10 Euro übernommen.
4. Schulbedarf und Ausflüge: Damit bedürftige Kinder mit den nötigen Lernmaterialien ausgestattet sind, wird den Familien zweimal im Schuljahr ein Zuschuss gezahlt: zu Beginn des Schuljahres 70 Euro und jeweils im Februar darauf 30 Euro - insgesamt 100 Euro. Zudem kommt jetzt auch die Kostenübernahme eintägiger Ausflüge in Schulen und Kitas in Betracht. Mehrtägige Klassenfahrten werden wie bisher erstattet.
5. Schülerbeförderung: Insbesondere wer eine weiterführende Schule besucht, hat oft einen weiten Schulweg. Sind die Beförderungskosten erforderlich, können sie nicht aus dem eigenen Budget bestritten werden und werden sie

nicht anderweitig abgedeckt, werden diese Ausgaben erstattet.

Gemäß Bundeskindergeldgesetz besteht ein Anspruch auf die Schulpauschale für die Schule auch für Empfänger von Kinderzuschlag. In diesem Fall wird die Leistung von der zuständigen Kindergeldkasse bezahlt.

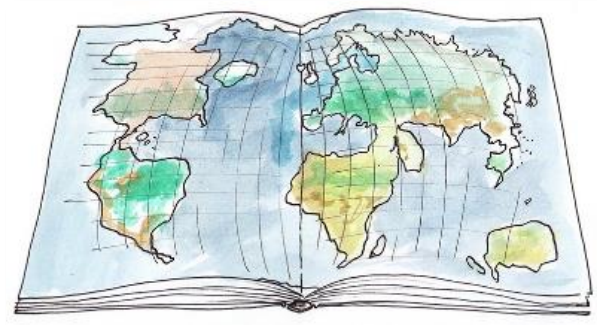


Kostenfreiheit des Schulweges:

Grundsätzlich haben Schüler ab Jahrgangsstufe 11 keinen Anspruch auf unentgeltliche Beförderung. Zur Vermeidung von Härten können für diese Schüler in folgenden Fällen die Kosten der Beförderung ganz oder teilweise erstattet werden:

1. Eine Erstattung der notwendigen Beförderungskosten ist möglich, soweit die nachgewiesenen, vom Unterhaltsleistenden aufgewendeten Gesamtkosten der Beförderung eine Familienbelastungsgrenze von 420,00 € je Schuljahr übersteigen.
2. Eine Erstattung ist ferner möglich, wenn ein Unterhaltsleistender für drei oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergesetz bezieht.
3. Die Erstattung von notwendigen Beförderungskosten für den genannten nicht beförderungsberechtigten Schülerkreis ist auch dann möglich, wenn ein Unterhaltsleistender oder ein Schüler Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) oder auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) hat.

Erdkundeatlanten und Formelsammlungen:



Von der Pflicht, die Atlanten für den Erdkundeunterricht und auf Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht zu beschaffen, werden auf Antrag befreit:

1. die nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen, die für drei oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder vergleichbare Leistungen erhalten, ab dem dritten Kind und
2. die nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen und die volljährigen Schülerinnen und Schüler, die
 - a) Arbeitslosengeld II, Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
 - b) Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
 - c) Leistungen nach dem Wohngeldgesetz oder
 - d) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Maßgeblich für das Vorliegen eines Befreiungstatbestands sind die tatsächlichen Verhältnisse zum jeweiligen Stichtag der Amtlichen Schuldaten, das ist der 1. Oktober.

Alle Angaben ohne Gewähr © LEV 2015

► Open Roberta Challenge

Stellt Euch vor, Forscherinnen und Forscher von Fraunhofer, Google und Daimler könnten jede Idee wahr werden lassen. Wie sieht das »selbstfahrendes Auto« der Zukunft aus? Auto fahren ohne selbst lenken zu müssen – geht das überhaupt? Was zeichnet ein selbstfahrendes Auto aus? Und ist ein selbstfahrendes Auto noch ein Auto oder doch schon eher eine Maschine, ein Roboter? Auch schon heute werden Autos mehr und mehr zu Robotern, denen ein Verhalten für bestimmte Situationen wie Einparken, Abstand halten, Spurhalten etc. einprogrammiert wurde.



Schon jetzt arbeiten viele Firmen an selbstfahrende Autos! Das sind Autos, die so viele Verhaltensweisen einprogrammiert haben, dass sie ohne menschliches Zutun auf Straßen – egal ob in der Stadt oder auf der Autobahn selbstständig fahren können. Wie sieht das selbstfahrende Auto aus, das unsere Kinder sich ausdenken? Was soll es noch alles können außer von A nach B und wieder

zurück zu fahren? Open Roberta ist gespannt auf die Ideen - wie man mitmachen kann, erfährt man unter <http://www.open-roberta.org/challenge>.

► Interessante Links für Sie:

Elternbeirat des Gymnasiums Weilheim:

<http://www.elternbeirat-gymnasium-weilheim.de>

Gymnasium Weilheim:

<http://www.gym-weilheim.de>

Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern e.V.:

<http://www.lev-gym-bayern.de>

Aktuelle Ausgabe „Schule&wir“:

<http://www.km.bayern.de/epaper/SUW%202015-1/index.html>

Ferientermine im Schuljahr 2015/16

Allerheiligen	02.11.2015 bis 06.11.2015
Weihnachten	24.12.2015 bis 05.01.2016
Frühjahr	08.02.2016 bis 12.02.2016
Ostern	21.03.2016 bis 01.04.2016
Pfingsten	17.05.2016 bis 27.05.2016
Sommer	01.08.2016 bis 12.09.2016

Angegeben sind jeweils der erste und letzte Ferientag.